

Nr. 19 / Köln, Juni 2015

BiobasedWorld ab 2017 in Köln

Akquiseerfolg für Koelnmesse Ausstellungen GmbH

Das Gastveranstaltungsprogramm der Koelnmesse wächst: Ab 2017 findet die BiobasedWorld auf dem Kölner Messegelände statt. Veranstalter des neuen Branchentreffs für die biobasierte Wirtschaft ist die DECHEMA Ausstellungs-GmbH. „Wir freuen uns, dass sich der Veranstalter für den Messeplatz Köln entschieden hat. Unser innovatives Konzept zur Kombination von Ausstellung und Kongress hat überzeugt“, so Sandra Orth, Geschäftsführerin der Koelnmesse Ausstellungen GmbH.

Mit der neuen Messe BiobasedWorld, die erstmals vom 15. bis 17. Februar 2017 stattfinden wird, erweitert die DECHEMA Ausstellungs-GmbH ihr Veranstaltungsportfolio in Richtung Bioökonomie. Aktuell organisiert das Partnerunternehmen der DECHEMA Gesellschaft für Chemische Technik und Biotechnologie e.V. bereits die Internationale Leitmesse der Prozessindustrie ACHEMA, die alle drei Jahre mit mehr als 3.800 Ausstellern und ca. 170.000 Besuchern in Frankfurt/Main stattfindet sowie die asiatische Tochterveranstaltung AchemAsia in Peking.

„Die Bioökonomie ist ein rasant wachsender Wirtschaftszweig, der bisher von kleinen, hoch spezialisierten Vortragsveranstaltungen geprägt ist. Die BiobasedWorld wird die erste Messe sein, auf der die gesamte Bandbreite biobasierter Produkte und Verfahren zu sehen ist“, erläutert Dr. Thomas Scheuring, Geschäftsführer der DECHEMA Ausstellungs-GmbH, und fährt fort: „Bioökonomie ist immer wissensbasiert. Deshalb ist ein Kongressprogramm, wo sich hochrangige Experten austauschen können, ein integraler Bestandteil der Veranstaltung.“

Zentrales Thema ist die industrielle Biotechnologie und alles, was an dieses Gebiet angrenzt – von Bioraffinerien über Biopolymere, Biogas, biobasierte Schmier-, Treib- und Werkstoffe bis hin zu Algentechnologien. Dabei richtet sich BiobasedWorld an Aussteller aus allen Bereichen der Wertschöpfungskette: Angefangen bei Forschern, deren Ideen sich noch im Entwicklungsstadium befinden, über Start-ups in der Phase des Markteintrittes bis hin zu Firmen, die mit ihren Produkten am Markt etabliert sind. Die Veranstaltung bietet damit einen Querschnitt durch zahlreiche Industriezweige, die beim Übergang von der erdölbasierten zur einer biobasierten Wirtschaft eine Rolle spielen, von der Prozessentwicklung über den Maschinenbau bis hin zur Vermarktung der biobasierten Produkte.

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Guido Gudat

Telefon

+ 49 221 821-2494

Telefax

+ 49 221 821-2105

E-Mail

g.gudat@koelnmesse.de

Koelnmesse GmbH

Messeplatz 1

50679 Köln

Postfach 21 07 60

50532 Köln

Deutschland

Telefon +49 221 821-0

Telefax +49 221 821-2574

info@koelnmesse.de

www.koelnmesse.de

Geschäftsführung:

Gerald Böse (Vorsitzender)

Katharina C. Hamma

Herbert Mamer

Vorsitzender des Aufsichtsrates:

Oberbürgermeister

Jürgen Roters

Sitz der Gesellschaft und

Gerichtsstand: Köln

Amtsgericht Köln, HRB 952